

**Zeitschrift:** Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Privatschulen

**Band:** 10 (1937-1938)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Aus schweizerischen Privatschulen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Aus schweizerischen Privatschulen.

Aus dem 29. Jahresbericht des voralpinen Töchter-instituts Prof. Buser in Teufen entnehmen wir, daß dieses Institut seit Beginn des Winter-Trimesters (September 1936) mit 85 Schülerinnen vollbesetzt war. Vertreten waren in der Hauptsache folgende Länder: die Schweiz, Deutschland, England und Frankreich. Der vielseitige Unterricht — das Institut besitzt sämtliche Schulstufen bis zum Maturaabschluß, eine Handelsabteilung und eine Hauswirtschafts-Abteilung — wurde insgesamt von 14 internen und einigen externen Lehrkräften erteilt. Wiederum kam die Wirkung des seit der Gründung des Instituts angewandten Systems der beweglichen Kleinklassen zur Geltung, auf Grund dessen den in ca. 150 Gruppen eingeteilten Schülern ein nach jeder Hinsicht individualisierter Unterricht zuteil werden konnte. — Wertvoll erwies sich auch erneut die Möglichkeit, die Schülerinnen ihrem Alter entsprechend in verschiedenen Häusern unterzubringen, indem da-

durch die Bildung von „Institutsfamilien“ und die Einrichtung vermehrter Selbstregierung möglich wurde. Das erst vor kurzem den modernsten Auffassungen angepaßte Haus der Kleineren zeichnet sich besonders aus durch den frischfröhlichen Geist, der darin herrscht. Auch die neue, musterhaft eingerichtete Lehrküche, in der die lernbegierigen Kochschülerinnen oft ihr sehr lebhaftes Wesen trieben, machte sich gelegentlich angenehm bemerkbar durch die feinen Düfte, die ihr entstiegen. — Besonders hervorgehoben wird in dem Bericht der gute Gesundheitszustand, der während des ganzen Winters bis zum Schluß des Frühlings-Trimesters im Hause herrschte. Trotzdem vielerorts epidemieartig Krankheiten auftraten, blieb das Institut von irgendwelchen derartigen Krankheiten verschont, obgleich in ihm, alles zusammengenommen, ca. 120 Personen leben. Es ist dies nicht zuletzt der sorgfältigen Vorbeugungsmethode zuzuschreiben, und dem Umstand, daß das Institut an einer Sonnenhalde inmitten eines Wald- und Wiesen-Areals von ca. 70 000 m<sup>2</sup> liegt. -e-

### Stellenvermittlung des Verbandes Schweiz. Erziehungsinstitute u. Privatschulen

Adresse für Auskunft bitte nur: Stellenvermittlung des Verbandes Schweiz. Erziehungsinstitute und Privatschulen, H. C. Riis-Favre, Avenue Florimont 11, Lausanne.

#### Stellengesuche:      Demandes de place:

1. Dr. phil. für Deutsch, Geschichte, Französisch und Philosophie sowie Latein und Griechisch an Unter- und Mittelstufe sucht geeignete Stelle an Institut oder Privatschule der deutschen oder franz. Schweiz.
2. Diplomierter Primarlehrer, alle Primarschulfächer sowie Leichtathletik unterrichtend, sucht bescheidene Anfangsstellung in Institut der deutschen oder franz. Schweiz.
3. St. gall. Sekundarlehrer sprachlich-historischer Richtung, fünf Sprachen beherrschend, auch Stenographie, Maschinenschreiben und Handfertigkeit unterrichtend, mit dreijähriger Privatschulpraxis, sucht geeignete Stellung in Institut der deutschen oder franz. Schweiz.
4. Diplomierte Primar-, Sekundar- und Handelslehrerin, vier Sprachen, alle wissenschaftlichen und Handelsfächer unterrichtend, sucht geeignete Stelle in Pensionat oder Privatschule.
5. Dr. phil. für Philosophie, Pädagogik, deutsche Literatur, Heilpädagogik etc., sehr sportliebend, sucht geeignete Stelle in Privatschule oder Institut.
6. Primarlehrer mit Handelsmaturität, mit spezifisch pädagogischen Eigenschaften sucht geeigneten Wirkungskreis als Erzieher im Aus- oder Inland.
7. Dr. phil mit Geographie, Deutsch, Pädagogik, Zeichnen, Handarbeit und Sport, mit längerer erfolgreicher Unterrichtspraxis, sucht geeigneten Wirkungskreis in der deutschen oder franz. Schweiz oder im englisch sprechenden Ausland.
8. Professeur d'allemand, d'histoire (branche seconde: f. Deutschsprachige auch Französisch) cherche place dans institut en Suisse ou à l'Etranger, de préférence comme externe. Préceptorat non-exclu. 13 ans d'expérience. Certificats de 1er ordre.

9. Primarlehrer des Kantons Graubünden, auch für Handarbeiten, Gesang und Skiunterricht befähigt, sucht geeignete Stelle in Institut der deutschen oder französischen Schweiz. Längere Unterrichtspraxis.
10. Licencié es lettres für Latein, Deutsch und Französisch und Dr. med. mit Befähigung für Naturwissenschaften, mit pädagogischer Ausbildung, sucht geeignete Stelle in Institut der deutschen oder französischen Schweiz. Zweisprachig.
11. Instituteur diplômé neuchâtelois, connaissant les travaux manuels et les sports cherche place dans institut ou famille en Suisse ou à l'étranger.
12. Professeur d'allemand, d'histoire (et de français comme branche secondaire, pour étrangers) cherche place, de préférence comme externe. Certificats de 1er ordre.
13. Diplomierter Handelslehrer, mit Industrie- und Bankpraxis, sämtliche Handelsfächer unterrichtend, auch französisch, sucht geeignete Stelle in Institut der deutschen oder französischen Schweiz.
14. Diplomierte Primar- und Turnlehrerin, verschiedene Sportarten unterrichtend, sucht geeignete Stelle in Kinderheim, Familie oder Institut.
15. Dr. phil. mit Primarlehrerpatent, deutsche Sprache und Literatur, Philosophie und Pädagogik unterrichtend, sucht geeignete Stelle in Institut oder Privatschule. Längere Studienreisen im Ausland.
16. Diplomierter Primarlehrer mit Unterrichtspraxis speziell auch Musik, Sport und Handarbeiten unterrichtend, sucht geeignete Stelle in Institut oder Privatschule.
17. Zürcher. Primarlehrer mit besten Empfehlungen, sportliebend, mit Kenntnis der Landwirtschaft, sucht geeignete Stelle in Institut oder Privatschule.

Cand. phil. (Latein, Griechisch, moderne deutsche Literatur), unmittelbar vor der mündlichen Doktorprüfung, sucht Stelle in Institut oder Familie der Schweiz oder des Auslandes. Kenntnis des Französischen und Englischen. Bescheidene Ansprüche. - Angebote an Propag.-Ges. Schweizer Erziehungsinstitute AG., Basel I.